

Herren Verbandsoberrliga Gr. 1

DJK Offenburg II : VfL Herrenberg
Samstag, 07.10.2023, 14:30 Uhr

Ziegelmeier beendet mit Sieg das Spiel

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der DJK Offenburg II im Spiel der Herren Verbandsoberrliga Gr. 1 gegen den VfL Herrenberg fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Raphael Becker, der seine Partien allesamt gewann.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Schürlein / Becker die Gastspieler Reger / Hiemann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Reifenschweiler / Ziegelmeier gegen Frank / Hering hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Es dauerte eine Weile, bis Danzeisen / Schreider ihr 3:2 gegen Lukas / Sanfilippo feiern konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Samuel Schürlein bei seinem 3:1 gegen Max Hering doch überlegen. Stefan Reifenschweiler gelang es, Alexander Frank im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwar brachte Florian Lukas Raphael Becker phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Raphael Becker mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jörg Danzeisen beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Max Reger. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Finn Hiemann wurden danach Noah Ziegelmeier unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nur einen Satz verlor hingegen Stefan Schreider bei seinem Sieg gegen Domenico Sanfilippo und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler der DJK Offenburg II und des VfL Herrenberg in die Box. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Frank war für Samuel Schürlein letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Reifenschweiler beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Max Hering. Das musste man neidlos anerkennen. Raphael Becker bezwang anschließend Max Reger in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Becker zu Ende ging. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Jörg Danzeisen hatte gegen Florian Lukas beim 12:10, 12:10, 11:9 wenig Schwierigkeiten. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Noah Ziegelmeier bezwang anschließend Domenico Sanfilippo in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die DJK Offenburg II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Mutschelbach am 08.10.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des VfL Herrenberg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 21.10.2023 gegen den TTC 1946 Weinheim II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

DJK Offenburg II

Doppel: Schürlein / Becker 1:0, Reifenschweiler / Ziegelmeier 0:1, Danzeisen / Schreider 1:0

Einzel: S. Schürlein 1:1, S. Reifenschweiler 1:1, R. Becker 2:0, J. Danzeisen 1:1, N. Ziegelmeier 1:1,
S. Schreider 1:0

VfL Herrenberg

Doppel: Frank / Hering 1:0, Reger / Hiemann 0:1, Lukas / Sanfilippo 0:1

Einzel: A. Frank 1:1, M. Hering 1:1, M. Reger 1:1, F. Lukas 0:2, D. Sanfilippo 0:2, F. Hiemann 1:0